

Sozialraumorientierte Integration von Menschen mit Behinderung

Beschäftigungschancen

Wir unterstützen Sie auf dem Weg in den Job mit Einzel- und Gruppencoaching sowie Nachbetreuung

Für Menschen mit Behinderung ist es oft schwierig, einen Arbeitsplatz zu finden, der ihren Talenten und Fähigkeiten entspricht. Mit diesem Projekt helfen wir Ihnen, Ihre Chancen auf einen passenden Job oder eine geeignete Umschulungsmaßnahme zu erhöhen. Dabei begleitet Sie ein persönlicher Ansprechpartner während der ganzen Projektlaufzeit und steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

1.

Welche Herausforderungen gibt es?

Zuerst sehen wir uns mit Ihnen an, aus welchen Gründen Sie bisher keinen Arbeitsplatz gefunden haben. Manchmal scheitert eine Vermittlung nicht allein aufgrund der Behinderung, sondern zum Beispiel an privaten Problemen im familiären Umfeld oder der Wohn- oder finanziellen Situation. In anderen Fällen kann eine geeignete Arbeitsstelle wegen Mobilitätseinschränkungen nicht erreicht werden. Das ist vor allem im ländlichen Raum oft eine große Schwierigkeit. In dem Einzelcoaching schauen wir uns deshalb umfassend Ihre persönliche Lebenssituation an und prüfen, wie eine Teilhabe am Arbeitsleben gelingen kann:

- Analyse Ihrer individuellen Fähigkeiten bzw. Talente
- Feststellen, ob Sie eventuell weitere Qualifikationen benötigen und wenn ja, welche das sind
- Analyse Ihrer persönlichen Situation und Ihres Umfeldes wie Familie, Wohn- und finanzielle Situation, um Hürden zur Aufnahme eines Berufes abzubauen.

Anschließend erarbeiten wir gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Bewerbungsstrategie.

2.

Konkrete Unterstützung

Im zweiten Schritt unterstützen wir Sie im Bewerbungsprozess und verbessern Ihre Chancen auf einen Arbeitsplatz durch eine gezielte Verbesserung Ihrer persönlichen Fähigkeiten. Außerdem suchen wir gemeinsam mit Ihnen passende Arbeitgeber und stellen den Kontakt zwischen Ihnen und dem Unternehmen her. Mit folgenden Trainings und Maßnahmen helfen wir:

- Abbau von berufsfachlichen Defiziten
- Berufspraktische Trainings
- Vermittlung von Praktika in Unternehmen
- Lebenspraktische Hilfen
- Bewerbungstraining
- Aktive Unterstützung bei Bewerbungen
- Mobilitätstraining / Berufswegplanung
- Medientraining / Internet/ Telefontraining
- Betreuung nach einer erfolgreichen Vermittlung

Wenn nötig, binden wir weitere Partner aus unserem Netzwerk ein, die Sie beim Abbau von Vermittlungshemmnissen unterstützen können, z. B. Beratungsstellen, Versorgungs- oder Inklusionsämter und Rehaträger.

Fachkräftesicherung FKS+

Informationen zur Teilnahme

Laufzeit Phase 1 08.07.2019–06.08.2020
Phase 2 05.10.2020–25.11.2021

Während der Projektdauer ist Ihre Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden Maßnahmen erforderlich. In der Regel sind das zwei Tage bzw. 15 Stunden pro Woche. Nach einer erfolgreichen Vermittlung in eine Ausbildung oder Beschäftigung werden die Teilnehmer*innen und Unternehmen bis zu neun Monate weiter betreut.

Fragen und Antworten

Welche Voraussetzungen gibt es?

Teilnehmen können alle Menschen mit einer (Schwer-)Behinderung oder Gleichstellung im Alter zwischen 25 und 60 Jahren in den Rechtskreisen SGB II und SGB III. Außerdem können Sie auch teilnehmen, wenn bei Ihnen ein Reha-Status vorliegt und die Arbeitsagentur der zuständige Reha-Träger ist.

Wie kann ich mich anmelden?

Die Anmeldung übernimmt Ihr Ansprechpartner in Ihrer Arbeitsagentur / Ihrem Jobcenter.

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Unsere Ansprechpartner stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden sie rechts.

Ihre Ansprechpartner

Sie können jederzeit einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren. Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Aschaffenburg

Vera Mehlem
T 06021-41 76-214
vera.mehlem@bfz.de

Nürnberg

Annette Roesner
T 0911-931 97-157
annette.roesner@bfz.de

Ansbach / Weißenburg / Roth

Markus Nicklas
T 0981-488 90 12
markus.nicklas@bfz.de

Amberg

Mareike Kaiser
T 09621-77 43 18
mareike.kaiser@bfz.de

Cham

Alexandra Dirscherl
T 09971-200 37 10
alexandra.dirscherl@bfz.de

Schwandorf

Sebastian Reil
T 09431-75 58 11
sebastian.reil@bfz.de

Über das Projekt

Fachkräftesicherung FKS+

Diese Initiative hat zum Ziel, zusätzliche Fachkräfte für Bayern zu qualifizieren und zu gewinnen. Ein Schwerpunkt von FKS+ ist, Menschen mit Behinderung dabei zu unterstützen, einen Arbeitsplatz bei einem Unternehmen in Bayern zu finden. Weitere Schwerpunkte sind Jugendliche ohne Berufs- und Ausbildungsperspektive, Langzeitarbeitslose, Frauen und Ältere sowie die gezielte Rekrutierung ausländischer Fachkräfte. Informationen zu der Initiative, die gemeinsam von vbw und der Bayerischen Staatsregierung ins Leben gerufen wurde, und allen Projekten, die zusammen mit der Agentur für Arbeit, der bbw-Gruppe und dem bfz durchgeführt werden, erhalten Sie unter www.fks-plus.de

vbw – Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Wir vertreten über 170 bayerische Arbeitgeberverbände und Einzelunternehmen mit rund 4,8 Millionen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Bayern. Als durchsetzungstarker Arbeitgeberverband engagieren wir uns dafür, die Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit unseres Standorts für Unternehmen auszubauen und gleichzeitig die Lebensqualität für Menschen in allen Regionen Bayerns weiter zu steigern.

www.vbw-bayern.de

bfz gGmbH

Die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH bieten seit Jahren erfolgreiche Beratung, Bildung und Integration für Arbeitnehmer. Mit 22 Standorten und über 150 Außenstellen ist das bfz in Bayern flächendeckend präsent. Wir arbeiten vor Ort mit Unternehmen, Institutionen und Verbänden zusammen und kennen den Arbeitsmarkt vor Ort. Wir bringen Bewerber und Unternehmen zusammen und integrieren Arbeitssuchende erfolgreich in den ersten Arbeitsmarkt.

www.bfz.de